

Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim
Stefanie Matthes-Baum, Beauftragte für
Chancengleichheit am Arbeitsmarkt
nagold-pforzheim.bca@arbeitsagentur.de

BBQ Bildung und Berufliche Qualifizierung gGmbH
Christine Laupp-Pötzsch
laupp-poetzsch.christine@biwe.de

DGB-Bezirk Baden-Württemberg
Regionsgeschäftsstelle Pforzheim
Susanne Nittel
susanne.nittel@dgb.de

Gleichstellungsbeauftragte Stadt Pforzheim
Susanne Brückner
susanne.brueckner@pforzheim.de

Gleichstellungsbeauftragte Enzkreis
Kinga Golomb
kinga.golomb@enzkreis.de

Handwerkskammer Karlsruhe
Silke Harnapp
harnapp@hwk-karlsruhe.de

IG Metall
Liane Papaioannou
liane.papaioannou@igmetall.de

IHK Nordschwarzwald
Rebekka Sanktjohanser
sanktjohanser@pforzheim.ihk.de

Hochschule Pforzheim
Madeleine Häse, Beauftragte für Gleichstellung
gleichstellung@hs-pforzheim.de

Selina Dittes und Carina Dietrich
Beauftragte für Chancengleichheit
an der Hochschule Pforzheim
chancengleichheit@hs-pforzheim.de

Jobcenter Pforzheim
Sabine El Aidi, Beauftragte für
Chancengleichheit am Arbeitsmarkt
sabine.elaidi@pforzheim.de

Jobcenter Enzkreis
Ilona Rathgeber, Beauftragte für
Chancengleichheit am Arbeitsmarkt
ilona.rathgeber@enzkreis.de

Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald
Marija Madunic
madunic@pforzheim.ihk.de

Q-Prints&Service gGmbH
Katharina Meyer
k.meyer@q-printsandservice.de

Welcome Center Nordschwarzwald
Lina Zambrano
info@welcome-to-nordschwarzwald.de

Wirtschaftsförderung
Nordschwarzwald GmbH
info@nordschwarzwald.de

Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim
Markus Epple
Markus.epple@ws-pforzheim.de

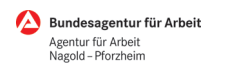
Wirtschaftsförderung Enzkreis
Jochen Enke
wirtschaftsfoerderung@enzkreis.de

Wirtschaftsförderung Mühlacker
Anette Popp
wb@stadt-muehlacker.de

Arbeitskreis FRAU und BERUF

Pforzheim Enzkreis

Die Mitglieder des Arbeitskreises FRAU und BERUF verstehen sich als Repräsentant*innen ihrer Institution bzw. Organisation. In ihrem jeweiligen Verantwortungsbereich vertreten sie frauen- und gleichstellungsspezifische Interessen in den Bereichen Wirtschaft und Arbeit. Hierfür engagieren sie sich in ihrer Funktion als Gleichstellungsbeauftragte oder Beauftragte für Chancengleichheit oder als Ansprechpartner*innen im weit gefassten Kontext FRAU und BERUF in ihrer jeweiligen Institution bzw. Organisation.



Übergeordnetes Ziel des Arbeitskreises FRAU und BERUF ist, die Gleichstellung von Frauen und Männern im Erwerbsleben aktiv zu unterstützen und voranzubringen. Geeignete Maßnahmen sollen dazu beitragen, die Chancengleichheit von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt zu erhöhen.

Insbesondere geht es um

- *Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt*
- *Fachkräftegewinnung aus der „Stillen Reserve“*
- *Familienfreundlichkeit im Unternehmen*
- *Eigenständige Existenzsicherung von Frauen*
- *Vermeidung von Altersarmut von Frauen*
- *Teilzeitausbildungen – u. a. für Alleinerziehende*
- *Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen*
- *Weibliche Unternehmensgründung und Unternehmensnachfolge*
- *Rollenuntypische Berufsorientierung und Frauen in MINT-Berufen*
- *Entgeltgleichheit*
- *Schaffung von Genderbewusstsein und Weitergabe entsprechender Expertise*

Die Mitglieder des Arbeitskreises verfügen über unterschiedliche und jeweils spezifische Frauen- bzw. Genderpolitische Expertise, fachliches Wissen im Bereich der Erwerbstätigkeit von Frauen, Kenntnisse der regionalen Wirtschafts- und Arbeitsmarktstrukturen und der relevanten regionalen wirtschaftsnahen und frauen- bzw. gleichstellungspolitischen Netzwerke.

Die Mitglieder des Arbeitskreises FRAU und BERUF treffen sich in regelmäßigen Abständen um ihre Aktivitäten im Themenfeld FRAU und BERUF abzustimmen, Wissen auszutauschen, gemeinsame Vorhaben sowie gleichstellungsorientierte Maßnahmen mit Bezug zum Arbeitsmarkt gemeinsam zu entwickeln. Die Mitglieder des Arbeitskreises FRAU und BERUF wählen aus ihrer Mitte Sprecher*innen, welche den Arbeitskreis in Gremien, in Projekten und auf Veranstaltungen vertreten.